

60

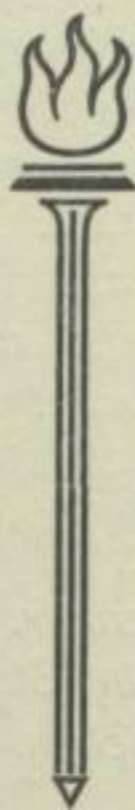
Festfeier

aus Anlaß der

400. Jahrfeier der Reformation

in der Aula der

Königl. Sächf. Technischen Hochschule



Dresden, den 28. Oktober 1917

Martin Luther: „Non moriar, sed vivam!“

Vierstimmiger Motettensatz des Reformators unter Zugrundelegung des „Non moriar“ aus seinem „schönen Confitemini“. Herausgegeben von Otto Richter.

*Non moriar, sed vivam | Ich werde nicht sterben, sondern
et narrabo opera Domini. | leben u. des Herrn Werk verkündigen.
(Psalm 118, 17).*

*Festrede des Geheimen Hofrats Professor Dr. Geß:
Luther-Forschungen der letzten Jahrzehnte.*

Max Bruch: „An die deutsche Nation!“

Hymnus für Chor und Blasinstrumente. Nach Worten eines Volksliedes aus der Lutherzeit.

<i>Frisch auf, in Gottes Namen, Du werde, deutsche Nation! Fürwahr, ihr sollt' euch schamen, Würd' euer gut Lob untergon, Das ihr lang' habt behalten Mit Ehr'n und Ritterschaft; Darum tut wie die Alten, Der lieb' Gott muß es walten Und geb' euch Siegeskraft!</i>	<i>Um sein'twill'n alles wagt, Leib, Gut und Ehre dran setzen, Es kann's uns wohl ersetzen, Her, her*, frisch unverzagt! All' unsre Macht ist g'ringe, Dazu gar bald verlör'n; Gott helf, daß uns gelinge Durch Christum auserkór'n; Er ist der recht' Nothelfer, Wie uns sein Wort zusagt. Darauf wir uns verlassen, Keck Mannesherzen lassen, Her, her, frisch unverzagt!</i>
<i>Ihr handefeste Männer, Habt eines Löwen Mut, Des rechten Wegs Bekenner, Der' Herz leucht' wie ein' Glut. Was uns Gott hie verliehen,</i>	<i>* Alter Schtachtref.</i>

*Die Gesänge werden ausgeführt vom Kreuzchor unter Leitung von Professor
Otto Richter, Kantor der Kreuzschule.*